

Letzte Telegramme.

Berlin, 28. Juni. In den Büchsenfabriken der...

München, 28. Juni. Wie die Münch. Post. Nachr. melden...

Stet, 28. Juni. Das Ergebnis der getriggen Segelboot...

Der Dreihund verlängert.

Berlin, 28. Juni. Wolff's Bureau meldet: Das Ver...

Zum Leipziger Bankprozess.

Leipzig, 28. Juni. Verhandelt wurden zwei Betrugs...

Zum Humbert-Skandal.

Paris, 28. Juni. Der Senator Revault-Lanauve...

König Eduard VII.

London, 28. Juni. Der Herzog von Connaught...

Berliner Börse vom 28. Juni.

[Fernsprechdienst der Saale-Zig.]

Von der Fondsbörse. Das Geschäft an der heutigen Börse...

Im allgemeinen gut. Bahnen meist anregungslos, sonst un...

Table with columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Kursnotierungen, Banknoten, Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Table with columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap., Ausländische Fonds, Bank-Aktien.

Table with columns: Wechsel, Wechsel.

Schluss-Kurse. nachmittag 2 1/2 Uhr.

Table with columns: Osterr. Kreditaktien, Silesia-Aktien, Berliner Handelsbank, Deutsche Bank, Leipzig, 28. Juni.

Produktionsbörsen.

Table with columns: Weizen 1000 kg Juli 1902, Roggen 1000 kg Juli 1902, Hafer 1000 kg Juli 1902, Mais 1000 kg runder loco Juli 1902, Rüböl 100 kg Juni 54.20, Spiritus 70er loco.

Das andauernd prächtige Wetter verschert alle Kaufkraft, so...

Zucker.

Table with columns: Magdeburg 28. Juni [Telegr.], Sack 7,00-7,12 1/2, Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg, per Juni 6,02 1/2 Gd., 6,10 Br., per Juli 6,07 1/2 Gd., 6,10 Br., per August 6,22 1/2 Gd., 6,25 Br., per Oktober-Dezember 6,60 Gd., 6,62 1/2 Br., per Januar-März 6,82 1/2 Gd., 6,85 Br. Stetig.

Bankhaus Friedmann & Co., Halle a. S., Poststrasse 2

empfiehlt sich für alle bankgeschäftlichen Angelegenheiten besonders zum An- und Verkauf von Wertpapieren.

Prospekte, Beilagen für Reklame-Zwecke zu Massenverbreitungen etc.

fertig preiswerth Otto Hendel, Halle.

Wegen vorgerückter Saison im

Preise bedeutend ermässigt.

Sehr grosse Posten Blusen. Blusenhemden. Costumes. Unter-Röcke. Kleider-Röcke. Handschuhe. Kleider-Stoffe. Wasch-Stoffe. Seiden-Stoffe. Wasch-Seide. Foulards. Damen-Hüte. Mädchen-Hüte. Kinder-Hüte. Knaben- u. Herren-Hüte stehen zum Ausverkauf.

Zur Reise empfehlen zweckmässig u. preiswerth: Reise-Hüte, Plaids, Handschuhe, Kissen. Cravatten, bunte Herren-Oberhemden. A. Huth & Co., Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86/87.

Waren- und Produktionsberichte.

Halle, 28. Juni. Bericht über Stroh und Heu, geteilt von Otto Westphal. Preis für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fahren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fest, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handruch) ohne An- gebot. Maschinenstroh: Roggenstroh 2,00 (2,50) M. Weizenstroh 2,00 (2,50) M. Wiesenhheu: heisches oder Thüringer, beste Sorte 4,00-4,50 (4,50) M., minder- wichtige Sorten 3,50-4,00 (3,50) M. Kleheheu: erster Schnitt, beste Sorte 4,00-4,50 (4,50) M., minderwertige Sorten 3,50 M. Torfstreu, in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,55 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,80 M. Hacksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 3,00 M., in einzelnen vom Lager hier 3,25 M.

London, 28. Juni. Chemische Produkte. * Petersburg, 27. Juni. Hanf loco - Linnseed loco 30,00.

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Namen, Wohnort, Amts- gericht, Einfl. Term., Ausfl. Term., L. Glt., Ver., Pf. Term. Lists various companies and their financial details.

- Zu dem bereits gestern von uns mitgeteilten Beschlusse des Verbandes deutscher Zement-Industrieller, die Betriebseinschränkung um 25 Proz. zu erhöhen, wird uns geschrieben: Der Beschluss dürfte eine weitere Festsetzung der deutschen Märkte bewirken, wenn nach gestrigem Teil- gesamt nur eine sehr kleine Rohab- Ernte zu erwarten ist. Die Regierungsschätzung lautet auf 13 Annas, das ist bedeutend, nahezu 19 Proz. weniger als eine normale Ernte.

- Kalkverwerkschaft in Weigaburg. Der Vorstand beschloß vorläufig 50,000 M. Ausgabe monatlich zur Verleihung zu bringen. Infolge eines längeren Streiks im Oktober 1902 hatte die Gewerkschaft die Ansbereitstellung seit dieser Zeit einstellen müssen, nachdem am Juli 1902 der Betrag der Ausgabe von 30,000 M. auf 50,000 M. monatlich erhöht worden war.

- Die Erzebergwerkseisenhütte A.G. in Geyer verzeichnet 10,745 M. (i. V. 116,382 M.) Gewinn, wovon 6,7 Proz. (7 1/2 Proz.) Dividende auf 1 Mill. M. Kapital verteilt, 29,107 M. (3,328 M.) dem Erneuerungsfonds, 38,2 M. (4287 M.) der Reserve überlassen und 585 M. (6465 M.) zu Titelnben verwendet werden.

- Die Generalversammlung der Accumulatorenwerke Poliak nahm nach mehrstündiger Debatte die Offerte des Aufsichtsrats, die Dividende für 1902 mit 128,000 M. an die Gesellschaft zurückzugeben, an, und ertheilte Entlastung.

- Die Aktiengesellschaft Anton & Alfred Lehmann in Berlin schloß 1902 nach 39,912 M. Abschreibungen und nach Aufbrauch von 9 473 M. Reserve und 6088 M. Vorjahresgewinn mit noch mit 37,431 M. Unterbilanz bei 2,8 Mill. M. Aktienkapital.

- Der Aufsichtsrath der Aktiengesellschaft für Fabrikation von Bronzewaren und Zinkguss Spinn & Sohn beschloß, eine Dividende von 1 Proz. (i. V. 1,000,000 M.) auszuschütten.

- Die Dividende der Wladikavkas-Eisenbahn wurde am 1. Juni 1903 auf 300 Rubel festgesetzt (Vorj. 61 Rubel 70 Kop.).

- Ein unter Führung der Frankfurter Gold- und Silber- schmelzgesellschaft stehendes Syndikat, dem u. a. die Deutsche Bank und die Reichsbank angehören, hat in Paris 100,000 Aktien der Chemischen Fabrik Union in Erlangen und der Bonischen Holzverwertungsgesellschaft, beides Tochtergesellschaften der Treberzeugungsgesellschaft in Kassel.

- Infolge befriedigenden Geschäftsganges beabsichtigt die Ver- einigungsgesellschaft für Steinkohlenbau in Wurm- berg für den zum 1. Juli angekündigten 5 Proz. Lohnreduktion auszustehen.

- Dividendeneinstellungen. Die Bank für industrielle Unternehmungen in Frankfurt a. M. hat schon im Vorjahr ihren Gewinn von 75,548 M. nicht verteilt, sondern mit Rücksicht auf ihre Industrietheilungen vorgetragen hatte, dürfte mit dem letzten Jahresgewinn voraussichtlich in gleicher Weise verfahren, so dass die Aktionäre voraussichtlich im nächsten Jahre mit 15 Proz. Dividende aus der Maschinebau-Gesellschaft wird wieder auf 15 Proz. (wie Vorj.) geschätzt.

Wochenbericht über den Markt für Bergwerksantheile, "Kuxe" mitgeteilt von S. Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin u. Essen a. R. Die herabgesetzte Perzentenzahl macht sich auf dem Kohlenkuxen- markt bereits durch eine Verminderung der Geschäftstätigkeit bemerkbar, doch ist demselben hinsichtlich der Nachfrage nach Kuxen der Markt für die zwangs weise Leben und Verrieth im allgemeinen sowie etwa schwache Tendenz. Neben dem Eintritt in die Hochsommer- und die in der Regel auf den Kuxenmarkt einwirkende Zurückhaltung wohl auch die von neuem stärker hervorretenden Erörterungen über die vernünftigen Erfolge der amerikanischen Versuche, im Kalifornien-Einzins zu gewinnen und über die Verkauf- vereinigung selbst beitragen, wie sie in der Presse und z. B. in einer von Dr. Th. Stöpel herausgegebenen Broschüre "Reformvorschlüge zur Organisation der deutschen Kalifornien" s. Z. ihren Ausdruck finden. Die schweren amnestierenden Kuxe legen sämtlich im Angebot. Für Hercynia und Neustadt beharren die Abgeber auf ihren Forderungen; Glückauf-Sonderhausen aber waren 100 M. und Wilhelm-

Ankündigung der Eisenbahnzüge.

Table with columns: Stationen, Abfahrtszeiten, Ankunftszeiten. Lists train routes and schedules for various lines.

Stadensamtlige Nachrichten.

Stadensamtl. Halle N. (Wurgitzstr. 38), 27. Juni. Aufgehoben: Bautechniker Max Kaufmann u. Elsbeth Zimmer (Eisenburg u. Jägerplatz 34). Schlosser Wilhelm Schneider u. Franziska Brautwirth (Welfenstr. 14 u. Veffingstr. 24). Gefährliche: Polizeimeister Hermann Stengel u. Lina Gräfe geb. Dantsch (Schillerstr. 34).

Geboren: Arbeiter Gottlieb Weide S., Arthur (Wurgitz 51). Gelehrter: Geschäftsführer Walter Gola S., Hermann, 2 J. (Kühnstr. 16). Herr. Wochenschriftler Dorothea Borgmann geb. Schriener, 75 J. (Jacobsstr. 15). Hülfslehrer Gustav Goebde S., Wilhelm, 1 J. (Eisenburgstr. 33).

Stadensamtl. Halle S. (Steinweg 2), 27. Juni 1902. Geboren: Elektricitätsarbeiter Franz Jins ein S., Paul (Sealberg 26). Waldknechtarbeiter Karl Weingärtner ein S., Hans (Höllbergweg 2). Eisenformer Carl Schmidt eine T., Marie (Kantstr. 1). Bauarch. Albert Weite ein S., Otto (Gandackerstr. 29).

Geboren: Bergbauhilfs Friedrich Otto, J. J. (Zboritz 31). Arbeiter Friedrich Krümming, 36 J. (Hütt). Eisen-Geogr. Johann-Schlotter Paul Ulrich, 48 J. (Friedrichstr. 2). Arbeiter Wilhelm Kuhnke (Kfnd). Lederfabrikant Franz Winger S., Edmund, 6 J. (Zingenerstr. 31).

Aussächtige Angebote: Bäckermeister Alois Lippich und Anna Feigentrich (Hindhoff und Wadegasse). Kirchliche Anzeigen. Am 5. Sonntag u. Trin, den 29. Juni, predigen: Dr. St. Bartholomäi (Gasse/Greifentien): Sonntag 8 Uhr. Sonntag Donath. 10 Uhr P. Kuntz. 2 Uhr Kinder Gottesdienst. Hilffried. Malabinsk. Antwohne: P. Kuntz. Mittwoch 8 Uhr Bibel-Vorlesung, Freitag 4 Uhr. P. em. Schreiner. In St. Petri (Gasse/Greifentien): Sonntag 10 Uhr Supper. Freitag 1 1/2 Uhr Kinder Gottesdienst, P. Kuntz. Antwohne: Sonntag-Gemeinde, Trifflstr. 21: Sonntag 9 1/2 Uhr Gottesdienst; nachm. 3 1/2 Uhr Predigt; Freitag, Freitag 11-12 Uhr Kinder Gottesdienst. Zutritt frei.

Advertisement for Fremdenliste. Angekommene Fremde vom 26. bis 27. Juni. Lists names and addresses of guests.

Advertisement for Comets' Kinder-Nährmittel. Rationalized food supplement for children, containing dextrin maltose and vitamins.

Large advertisement for SRS 3000 Mlk. Preis-Ausschreiben. 150 wertvolle Briefe i. W. v. 3000 Mark, darunter als erster Preis eine complete Letzt-Röhrengerichtung. Includes details about the contest and prizes.

Advertisement for Unvergleichlich füllkräftig und haltbar sind GUSTAV LUSTIG'S echt chinesische MANDARIN MONOPOLDÄUNEN. Includes contact information for Gustav Lustig in Berlin.

Advertisement for Comets' Kinder-Nährmittel. Rationalized food supplement for children, containing dextrin maltose and vitamins. Includes contact information for Comets in Pasing.

Advertisement for Inselbad bei Paderborn. Specialized sanatorium for asthma and nervous system ailments.

Advertisement for Königl. Bad Lauchstädt. Saison Mitte Mai bis Mitte September.

Advertisement for Feriencolonien. Offers vacation spots with sea air and medical supervision.

Werschen-Weissenfeler Braunkohlen-Akt.-Gesellschaft.

Zeichnung auf 750000 Mk. 4% Schuldverschreibungen.

Die Werschen-Weissenfeler Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft in Halle a. S. ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1902 zur Aufnahme einer mit 4% vorzinslichen Anleihe im Betrage von

750000 Mark

eingeteilt in 1500 Theilschuldverschreibungen von je 500 Mark ermächtigt worden.

Die Theilschuldverschreibungen lauten auf den Namen des Bankhauses **Reinhold Steckner** in Halle a. S. und sind durch Blanko-Indossament übertragbar.

Die Verzinsung beginnt am 1. Juli 1902; die Zinsen sind halbjährlich am 2. Januar und 1. Juli in Halle a. S. bei der Kasse der Gesellschaft und dem Bankhause Reinhold Steckner, sowie in Weissenfels bei dem Weissenfeler Bankverein zahlbar.

Die Schuld wird vom Jahre 1907 ab alljährlich mit 30000 Mark getilgt. Der Schuldnerin steht das Recht zu, die Tilgungsraten zu vergrößern.

Die alljährlich zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen werden alljährlich im Monat Februar, zum ersten Mal im Februar 1907, zur Rückzahlung für den nächstfolgenden 1. Juli durch das vor einem Notar zu ziehende Loos bestimmt.

Die Eckdatenangaben über die geschuldeten Verlosungen werden in den Gesellschaftsblättern veröffentlicht. Das Aktienkapital der Werschen-Weissenfeler Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft beträgt 2 194 500 Mark.

Die im Jahre 1890 aufgenommenen 4 1/2% Anleihe von 1 000 000 Mark, deren Zinsen seit dem 1. Januar 1898 auf 4 1/2% beschonigt sind, belaufen sich, nachdem 200 000 Mark davon zur Tilgung gelangt sind, am 31. März 1902 auf noch 790 000 Mark. Die im Jahre 1898 aufgenommenen 4% Anleihe von 500 000 Mark gelangt vom Jahre 1904 ab alljährlich mit 50 000 Mark zur Tilgung.

Der Reservefonds nach Bestimmung des Handelsgesetzbuches beträgt	555 000 Mark,
der statutenmäßigen Reservefonds	60 000 "
der Reservefonds I, Feuerversicherung, welcher in Werthpapieren belegt ist	150 000 "
der Debederfonds	40 000 "
der Dispositionsfonds	50 000 "
Summa der Reserven	855 000 Mark.

Die zur Vertheilung gelangten Dividenden betragen in den letzten Jahren:

für 1897/98:	18%	auf 1 756 500 Mark Aktienkapital,
" 1898/99:	18%	" 1 756 500 "
" 1899/1900:	30%	" 1 756 500 "
" 1900/01:	20%	" 1 256 500 "
" 5%	"	488 000 " neue Aktien,
" 1901/02:	14%	" erhöhtes Aktienkapital,

Die Abschreibungen haben in den letzten fünf Jahren betragen: 309 453 Mark, 313 003 Mark, 375 560 Mark, 356 074 Mark, 371 668 Mark, zusammen in fünf Jahren: 1 755 758 Mark.

Die Kohlenförderung ist von 7 871 988 hl im Jahre 1897/98 auf 9 733 767 hl im Jahre 1901/02 gestiegen.

Für die Anleihe hat das gesammelte bewegliche und unbewegliche Vermögen der Gesellschaft.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1901/02, das sechszehnzehnte Betriebsjahr der Gesellschaft, welcher sich ausführlich über die Verhältnisse des Unternehmens verbreitet, kann bei der Kasse der Gesellschaft oder dem Bankhause Reinhold Steckner in Empfang genommen werden.

Halle a. S., den 28. Juni 1902.

Werschen-Weissenfeler Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft.

Siemens.

Das unterzeichnete Bankhaus hat die obige Anleihe übernommen und legt diese Theilschuldverschreibungen im Betrage von **750 000 Mark** unter den nachfolgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

- Die Zeichnung findet **Mittwoch, den 2. Juli 1902** während der üblichen Geschäftsstunden in Halle a. S. bei dem **Bankhause Reinhold Steckner**, beim **Halleischen Bankverein** von **Kulisch, Kaempf & Co.**, bei dem **Bankhause H. F. Lehmann**, bei **Herrn Hermann Arnold & Co.**, **Bank-Commandit-Gesellschaft** statt. Früherer Schluss der Zeichnung bleibt vorbehalten.
- Der Zeichnungspreis ist auf **99 1/2%** zuzüglich der Stückzinsen vom 1. Juli d. Js. bis zum Tage der Abnahme festgesetzt.
- Die Zuteilung, deren Höhe dem Ermessen der Zeichnungsstelle überlassen ist, wird nach Schluss der Zeichnung so bald wie möglich erfolgen. Den Stempel der Zuteilungs-Schlussnote trägt der Zeichner.
- Die Abnahme der Stücke hat in der Zeit vom 7. bis 15. Juli d. Js. zu erfolgen.

Halle a. S. im Juni 1902.

Reinhold Steckner.

Spar- u. Vorschuss-Bank

Fernspr. 103. an Halle a. S. Rathhausstr. 4.
Annahme von Baareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3- oder 6monatl. Kündigung.
An- und Verkauf von Werthpapieren, Check-Verkehr.

Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Controlle

betreffs Verlosung etc. von Werthpapieren.

Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der

Deutschen Hypothekbank Meiningen

und anderer erster Hypothekbanken.

Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Pfahl. Fuss.

Julius Becker, Bankgeschäft,

empfehlte seine Dienste für alle Zweige des Bankgeschäfts:

An- und Verkauf von Werthpapieren,

Annahme von Geldeinlagen zur Verzinsung auf Depositenbücher, Checkverkehr,

Verwaltung und Aufbewahrung von Werthpapieren, Verleihung von

Werthpapieren, Vermittlung einzelner Forderungen in der Viehes- und

feuertüchtigen Stahlammer.

Julius Becker, Bankgeschäft, Martinsberg 9.

Fernsprecher 453.

Kalk!

Prima Geithainer
Graukalk
liefert schnell, billig
und gut

**Aug. Lehmann,
Geithain,**

Kalk-, Ziegel- und Sandwerke.

Geithainer Graukalk
ist der beste Baukalk!
Geithainer Graukalk
ist der billigste Baukalk!

Mit vorzählendes Baumaterial empfehlen wir
pulverisirten Cementkalk.

Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise.

U. Roth's Dampfziegelei und Cementfabrik,

Görsdorf a/E.

Fernsprecher 13.

Abbruch

Gelehrte 22 (Doll) sollen noch billig
verkauft werden. 50000 Ziegeln,
30000 Ziegeln, 30000 Ziegeln,
Blatten, 30 Kubden Mauersteinen,
40 hl Hirt. Viehräder, 200 vom Ringholz,
Streuholz in Bündeln und Stücken
u. v. m. und Sonntag bis 9 Uhr.

Fahren

Reinecke, Hannover.

Ernst Haassengier & Co., Bank-Gesellschaft.

Halle a. S.
empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäftl. Transaktionen, u. A. für
**An- u. Verkauf v. Effecten — Discoutrung guter
Wechsel — Inkasso — Conto-Corrent-
Depositen-, Check- und Lombard-Verkehr.
Hypotheken-Verkehr**
auf Acker- und Stadt-Hypotheken zu billigen Sätzen.
Kostenfreier Verkauf sicherer 4%iger Anlagewerthe.

Behufs Kapital-Anlage

empfehle mein grosses Lager sicherer Werthpapiere.

**Woldemar Thoss, Bankgeschäft,
Schulstr. 7.**

Max Alexander, Halle a. S., obere Martinstr. 13.

Bankgeschäft speciell für Hypotheken,

empfehlte sich zur Begebung feinerer Etabli- und Landbänken auf
zeitgemäßem Zinsfuß auf Wunsch fündbar und unfündbar mit und
ohne Amortisation, Brutto- oder Nettozins.
Sachgemäße Auskunft an Interessenten jederzeit kostenfrei.
Sicherer Handel für Geldhaber.
Grosse und kleine Gelddienstleistungen vorräthig, ebenso Schecken.

Siehe gute Kapitalanlage für die feineren Kapitalisten.

4% Zinsen

gemüth die
**Bürgermeisterei-Sparkasse Hamborn
zu Wargloh (Rheinland)**

für Einlagen bis 10 000 Mk., auch für solche, welche durch die Post einbezahlt
werden. Einlagen bis zu 500 Mk., welche am 1., 2. u. 6. eines jeden Monats
gemacht werden, werden ihnen um 1. des folgenden Monats ab bezahlt.

Aachener u. Münchener Feuer-Vers.-Gesellschaft.

Versicherung Einbruch-Diebstahl

gegen

zu billigen und festen Prämien.

Ankunft ertheilt und Anträge nimmt entgegen

General-Agentur von Carl Jürgens & Geisler,
Telephon 573, Magdeburger Strasse 49.

Amthor's

Prima Kaiserauszug-Stärke

Ist als Kaltstärke und als Kochstärke zu verwenden.

Ist schöner in Farbe als die gewöhnliche Weizenstärke,

Ist viel ergiebiger als Reisstärke,

macht die Wäsche nicht so stark und brüchig wie Reisstärke,

sondern lässt sie geschmeidig.

1/4 Pfund-Packet 35 Pfg., 1/2 Pfund-Packet 18 Pfg.

Vorräthig bei Herren:

August Apelt, Leipziger Str. 8.

Oscar Ballin jun., Leipziger Str. 63.

Bernh. Barth, Kl. Ulrichstr. 10 und Gr. Ulrichstrasse 10.

A. Fahlberg, Steinweg 45.

F. W. Gläser, Gr. Klausstrasse 13.

Alb. Grimm, Steg 15.

Julius Herbst, Rannischestrasse 15.

Ferd. Hille, Goldstrasse 68.

E. Jentsch, Leipziger Str. 31.

Otto Kramer, Mittelwache 9.

C. Krätzen, Königstrasse 24.

Gehr. Kirschstein, Am Kirchthor 30.

Neumarkt-Drogerie, Inh. Demeter Teitzel, Bornburger Str. 32.

August Peter, Königstrasse 19.

A. Steinbach, Adler-Drogerie, Königstrasse 14.

E. Walter's Nachf., Moritzwinger 1.

Amthor's Eiweisspulver

für Suppe, Nudeln, Eierkuchen und sonstige Küchenzwecke.

Vorzügliche Kraftnahrung bei billigen Preis.

1/4 Pfund-Packet 55 Pfg., 1/2 Pfund-Packet 30 Pfg.

Vorräthig bei Herren:

Apotheke zum „Deutschen Kaiser“, Glauchaer Strasse 1.

August Apelt, Leipziger Str. 8.

Oscar Ballin jun., Leipziger Strasse 63.

Bernh. Barth, Kl. Ulrichstrasse 10 und Gr. Ulrichstrasse 10.

A. Fahlberg, Steinweg 45.

F. W. Gläser, Gr. Märkerstrasse 23.

Alb. Grimm, Steg 15.

Julius Herbst, Rannischestrasse 15.

Ferd. Hille, Goldstrasse 68.

E. Jentsch, Leipziger Str. 31.

Neumarkt-Drogerie, Inh. Demeter Teitzel, Bornburger Str. 32.

Pötel & Broskowski, Gr. Ulrichstrasse 33.

Aug. Peter, Königstrasse 19.

Otto Kramer, Mittelwache 9.

C. Krätzen, Königstrasse 24.

A. Steinbach, Königstrasse 14.

E. Walter's Nachf., Moritzwinger 1.

Täglich frisch

als ganz besondere Delikatesse

ff. Matzkuchen,

feiner

Silberne Medaille. hochfeinen Sträußel-, Silberne Medaille.
Mandel-, Apfel-, Mohl- u. Napfkuchen,

sowie

diverse sehr wohlschmeckende Zwiebacksorten.

Sonnig und früh an und bei Vertheilung jederzeit frisch

H. Speckkuchen

empfehlte

Fernstr. 2384. **H. Elitzsch,** Steg Nr. 9.

Erste Galleische Präm. Belg., Aachen und Rheinländer mit elektr. Betrieb.

Vertheilung an Schiffsstellen und Versand prompt.